

ABHÄNGIG
PARTEIISCH
ANGLOPHIL

NR. 222
VIVA STPAULI@
FCSTPAULI.COM

VIVA STPAULI



OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI 2015/16

8. SPIELTAG: FC ST. PAULI – 1. FC HEIDENHEIM ANSTOSS: MITTWOCH 23.9.2015, 17:30 UHR

Sponsor of the Day:
KAI FU LODGE (S.7)

WERY

BRITISH



Mittwoch,
23.9.2015:

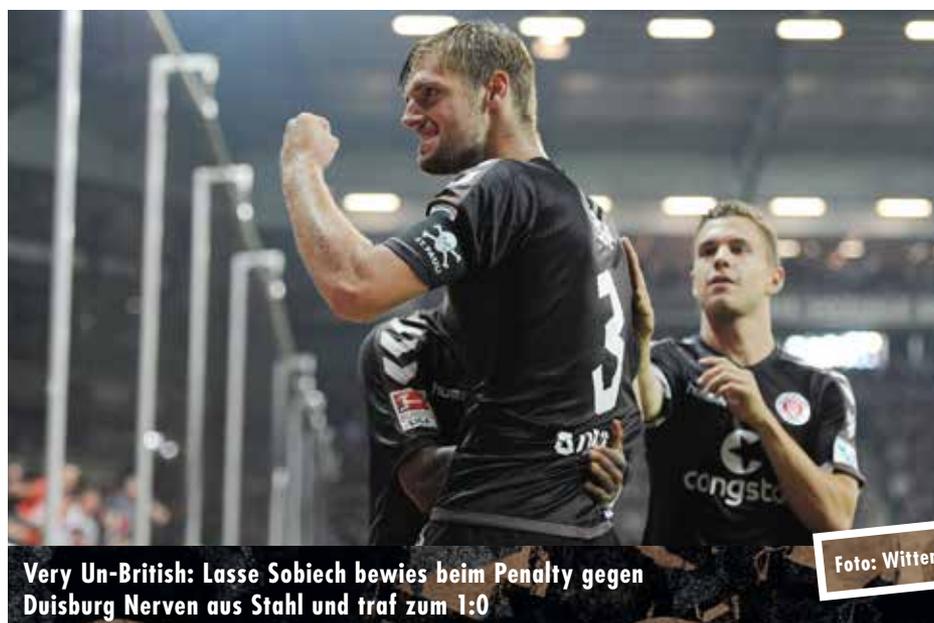
FC SANKT PAULI vs. 1. FC HEIDENHEIM

Wednesday against Heathenhome. Das kann nur „Englische Woche“ bedeuten. Zur besten Five-o’-Clock-Teezeit servieren wir die Stadionzeitung des Tages darum „Very British“: mit einem Tröpfchen Milch und jenem erfrischenden Schuss physischer Härte, der die „englische Spielweise“ traditionell auszeichnet.

Wenn böse Zungen uns deswegen unterstellen wollen, wieder einmal nur lauwarmer Cervisia zu servieren wie das legendäre Gasthaus „Zum lachenden Wildschwein“ in einem der ältesten uns bekannten Reiseberichte aus dem Land, wo Pfefferminzsoße und Darts fließen: bitteschön (oder für besonders lustige Menschen: schitteböhn)! Wir schlagen unsere Fakten ungerührt in „Astrix bei den Briten“ nach und schlürfen unseren Zaubertrank mit der sprichwörtlichen steifen Oberlippe.

A propos Zaubertrank: In den scheint nicht nur die Mannschaft des FC St. Pauli gefallen zu sein, die mit vier Siegen aus den ersten sieben Spielen die eher von Understatement geprägten Erwartungen des Publikums fulminant umgrüßte. Auch unsere heutigen Gäste mit ihrem Trainer Frank (Smith) Schmidt verblüffen Laien und Fachwelt ein ums andere Mal.

Als Schmidt 2003 bei unseren Gästen einstieg, damals noch als Verteidiger, spielten die noch fünftklassig in der Verbandsliga Württemberg und firmierten als „Heidenheimer Sportbund“. Den ersten seiner drei Aufstiege mit Heidenheim erlebte er als Spieler: 2004 ging es in die Oberliga, wo Schmidt 2007 seine aktive Lauf-



Very Un-British: Lasse Sobiech bewies beim Penalty gegen Duisburg Nerven aus Stahl und traf zum 1:0

Foto: Witters

bahn nach rund 370 Spielen (u.a. auch für Alemannia Aachen, die Amateure des 1. FC Nürnberg und den Wiener Sport-Club) beendete – und wenige Monate später das Traineramt übernahm.

Prompt ging es wieder nach oben: erstes Trainerjahr – erster Aufstieg. Zum 1. Januar 2007 hatte sich die Fußballabteilung des Heidenheimer SB als rechtlich eigenständiger Verein abgespalten, um die Lizenzierungsbestimmungen für die Regionalliga besser erfüllen zu können. Das hatte sich gelohnt. Wobei die Heidenheimer gleich von ihrer ersten Drittligasaison 2008/09 an mit einstelligen Tabellenplätzen bewiesen, dass ihr Weg dort noch nicht zu Ende sein sollte.

Was in Aljoscha Pausas Film „Trainer“ (u.a. auch mit Thomas Meggle und André Schubert) noch als knappe

Scheitern dokumentiert wurde, gelang wenig später: Nach sechs Jahren Drittklassigkeit stieg der 1. FC Heidenheim 2014 zum ersten Mal in die 2. Bundesliga auf – und hielt die Klasse mit einem souveränen achten Platz.

Ein raketengleicher Aufstieg, der nicht wenige an einen ähnlich klingenden Verein aus demselben Bundesland erinnert. „Von Hoffenheim sind wir aber wie die Strecke von der Erde bis zum Mond entfernt“, so Frank Schmidt im Februar 2014 in der „Frankfurter Allgemeinen“. Statt eines Mäzens habe man zwei Wirtschaftsunternehmen als größere Partner für etwa „20 Prozent des Budgets“, ergänzte Geschäftsführer Holger Sanwald. Hauptsächlich werde man aber getragen „von der breiten Masse des gesunden schwäbischen Mittelstands“.

Auch die Stadt investierte. Laut „Süddeutscher Zeitung“ flossen über die Jahre gut 15 Millionen Euro in den allmählichen Ausbau des Stadions. Nicht zuletzt weil Heidenheim an der Brenz, 50.000 Einwohner, für viele noch vor kurzem nichts als irgendeine Kleinstadt war, irgendwo zwischen Stuttgart und Augsburg, Kennern vielleicht noch durch ihre Fechter ein Begriff.

Das hat sich geändert. Und nachdem die Heidenheimer mit zwölf Punkten aus den ersten sieben Spielen fast ebenso gut in die Saison gestartet sind wie der FC St. Pauli, scheint der sportliche Höhenflug so schnell kein Ende zu nehmen. Höchstens vielleicht einen kleinen Zwischenstopp in der Mitte der „Englischen Woche“. E-Wood Linen and his very British allstars haben schon mal Tee aufgesetzt.

Christoph Nagel

Das ist drin

- Aufmacher 2
- Heim-Interview: Marc Hornschuh..... 3
- Sponsoren 4
- Gäste-Interview: Jan Zimmermann..... 5
- Pinnwand 6
- Vorspiel: SC Paderborn 07 7
- Sponsor of the Day: KAIFU Lodge 7
- Statistik 8
- Tourplan 8
- Gegengeraden-Gerd 9
- Spieltag 9
- Tabelle 9
- 1910 e.V 11
- UnterstützerClub des FC St. Pauli..... 11
- Blindenfußball 13
- Reeperbahn Festival..... 13
- twitter-Box 13
- Kiezhelden..... 15
- Young Rebels..... 15
- Fanladen 16
- Kalender..... 16
- Kurz notiert 16
- Impressum..... 16



Kurzinfos zum 1. FC Heidenheim

Frisch

Zur neuen Saison gab es im Heidenheimer Kader einige Veränderungen: Während Stürmer Florian Niederlechner (zu Mainz 05) und Verteidiger Philip Heise (zum VfB Stuttgart) den Verein in Richtung 1. Liga verließen, kamen u.a. die Stürmer Felix Schröter (Schalke 04, Leihe) und Daniel Frahn (Leipzig), die Mittelfeldmänner Ben Halloran (Düsseldorf – australischer Nationalspieler) und Norman Theuerkauf (Braunschweig) sowie die Verteidiger Ronny Philp (FC Augsburg), Sebastian Heidinger (Leipzig) und Arne Feick (VfR Aalen).

Frech

An unerwartete Siege gegen mächtige Welpokalsieger aus Bayern hat man am Millerntor bekanntlich beste

Erinnerungen. Die hat auch Heidenheims Coach Frank Schmidt: In seiner Zeit als Spieler war er Teil der legendären Elf des Regionalligisten TSV Vestenbergsgreuth, die den FC Bayern München 1994 mit 1:0 aus der ersten Runde des DFB Pokals kgelte.

Gefährlich

Zwar ist Florian Niederlechner, mit 15 Toren und 8 Vorlagen Top-Scorer der vergangenen Saison, nicht mehr im Heidenheimer Kader. Marc Schnatterer (2014/15 mit 11 Toren + 11 Vorlagen) und Robert Leipertz (8/4) sind jedoch weiterhin dabei. In den ersten sieben Spielen der aktuellen Saison trafen Leipertz und Angreifer Smail Morabit jeweils zweimal.

Erfahren

Die ältesten Spieler im Heidenheimer Kader sind „Urgestein“ Tim Göhlert (31, rund 200 Pflichtspiele für Heidenheim seit 2008), Torwart Jan Zimmermann (30, zuvor u.a. Eintracht Frankfurt und Darmstadt 98) und Marc Schnatterer (29, ebenfalls seit 2008 in Heidenheim mit über 250 Pflichtspielen).

Logisch

Vorm Heimspiel gegen Leipzig am letzten Freitag versprach die Heidenheimer Vereinsführung auf eine Initiative von Fans, keine Vereinslogos auf der Anzeigetafel zu zeigen. Erscheinen sollten nur die Bezeichnungen „Heim“ und „Gäste“.

Christoph Nagel

SPENDIER HOSEN 15/16

HAUPTSPONSOR

constar

HERZ VON ST. PAULI

ASTRA

hummel

Happy/Bet

KIEZKÖNIG

Captain Morgan

Electrolux

GENERALI

hella

hilti

POHL BOSKAMP

Techniker Krankenkasse

GESUNDHEITSPARTNER

KAPITÄN

apotal.de

Coca-Cola zero

KAIFU-LOGGE

Kellere

Levi's

LICHENBACH

Radisson

REMONDIS

ROY ROBSON

STARCAR

WOLFF

STAMMSPIELER

Apex

apex

CHECKSACK

EDGAR

EMH

GROSSMANN

HEMPEL

HILBER & PAHL

HoSpring

HP-SCREEN

LEONARD

LUCK

mg design

mm

ALIX

MULTIPOWER

ORION

BASSERATH WUNZINGER

STOLLE

ST. PAULI

Sport24.de

UCI

UTEORTH

TÜND

UNWOOD

IT

EHRENWERTE GESELLSCHAFT

67rockwell Consulting GmbH, Aarsleff Rohrspannung GmbH, A&A Logistik-Equipment GmbH & Co. KG, a.hartrodt GmbH & Co. KG, AB Kreislauf GmbH, AC Magellan GmbH, ADM Hamburg AG, AIMcapital AG, Albers-Hansen GmbH, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Albrecht Elektrotechnik GmbH, Alcotrans Container Line GmbH, alstria office REIT-AG, Alvern Media GmbH, Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Andreas Nestler Fußbodentechnik, Andreas Schmidt GmbH, Audi Zentrum Flensburg (AZF) Vertriebs GmbH, Autohaus B3 GmbH, Avanti Personalleasing GmbH, AVEX Automotive GmbH & Co. KG, Bernd Aways, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, BACARDI GmbH, Bank Julius Bär Europe AG, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, Benefactor GmbH, Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbaubau GmbH, BFM Franchise GmbH, Blohm + Voss Repair GmbH, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, Bochtler GmbH, Hans-Joachim Boller, Andreas Borchering, Dr. Christian Boyens, Iris-Anke Brammer, Andreas Brandt, BREEZE Project GmbH, Brillux GmbH & Co. KG, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN, Brown-Forman Deutschland GmbH, Bryan Cave LLP, BS-UNI-BAU GmbH, Guido Buck, Buck Fassadentechnik GmbH, Buchk Umweltservices, Busch & Simon, Bullerei GmbH & Co. KG, C. Mackprang jr. GmbH & Co. KG, C&F Steel International GmbH & Co. KG, Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH, Edward Carlsen, CARISSA Einzelhandel- und Tankstellenservice GmbH & Co. KG, CCH CarCompany Hamburg GmbH, Carlsberg Deutschland GmbH, CELLULAR GmbH, Cemex Kies & Splitt GmbH, Censea Consulting GmbH, Central Service Mirko Paulmann e.K., Christian Bock & Sohn, Cofely Deutschland GmbH, COMNET Hanse GmbH, Company-Partners CMP GmbH, complet Hansmann e.K., constar GmbH, Contargo GmbH & Co. KG, CORPEX Internet GmbH, CP Corporate Planning AG, Creditreform Pinneberg Wall & von der Decken KG, Cux-Parts GmbH, D+B Handel GmbH, DACHSER Morgenpost GmbH, Hamburger Rail Service GmbH, DBK Gebäudemanagement GmbH, DBS Immobilien e.K., Klaus Dieter Delfs (K.D. Dachabdichtung), Delta-Fleisch Handels GmbH, Deutsche Calpam GmbH, Deutsche FOAMGLAS® GmbH, Deutsche Kreditbank AG, Diageo Germany GmbH, Die Direkten GmbH, Dierkes & Partner, Dieter Schule-Johns, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Diringer & Jakubowski GmbH & Co. KG (collatz + schwartz), Joachim Dolling, DÖRNER ARCHITEKTEN, Manfred Dornhof, DPD Geopost Deutschland GmbH, Dr. Steinberg & Partner GmbH, DRAABE Industrietechnik GmbH, Alexander Duszat, DWI Grundbesitz GmbH, E&K Automation GmbH, E.ON Energie Deutschland, EAST Hotel & Restaurant GmbH, Edelstoff Verlags GmbH, Elbe Erlebnisstörns GmbH, ElbOil GmbH, Eltosch Grafix GmbH, EMR European Metal Recycling GmbH, EQ. on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg, estancia steaks, EUROGATE Intermodal GmbH, Expert:ise GmbH, Express Hoch Drei GmbH, F.H. Bertling GmbH & Co. KG, FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, Fanenbruck GmbH, FDT K. Horeis GmbH, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, Feuerbestattungen Stade r.v., FIT Logistik- & Transportmanagement GmbH & Co. KG, FLC Leopold Samsinger e.U., FON Friseur GmbH, FRITZ & MACZIOL, Michael Funk, Gebäudereinigung Wolff GmbH, Gebrüder Göktaş Bauunternehmung GmbH, Geelong GmbH, Generali Versicherung AG, Geodis Wilson Germany GmbH & Co. KG, Stefan Gerick, germain GmbH, GFI Gesellschaft für Injektageotechnik mbH, gip / Gesellschaft für Immobilien- und Projektberatung mbH, Global Fruit Point GmbH, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, GOTTBURG Energie- und Wärmetechnik GmbH & Co. KG, Göttlich GmbH, Götz & Todtenhaupt GmbH, Gourmerie e.K., Gregors GmbH, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co. KG, Groth & Co. Bau- und Beteiligungsgesellschaft mbH, GUDER Strahltechnik GmbH, GVC Projektierung GmbH & Co. KG, G. Pohl Boskamp GmbH & Co. KG, Jörg Haase, Hagen & Kruse GmbH & Co. KG, Hotel Strandschloßchen GmbH & Co. KG, Howe Robinson & Co Hamburg, Howe Robinson Partners, HSB Hamburg Shipbrokers GmbH & Co. KG, HTS Hanse Travel Service GmbH, hummel sport & leisure Warenhandelsges. mbH, ICEWIND Produktions- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Ihr Maler, Ingelore Plate Unternehmens-Service, inmedias.it Gesellschaft für Informationstechnologie mbH, intan media-service GmbH, Internationale Fruchtimportgruppe Weichert GmbH & Co. KG, IP Deutschland GmbH, jens pelikan & friends GmbH & Co. KG, Jens Thomsen Spedition, Güternah- und Fernverkehrsges. mbH, Harald Jeß, Joma Umwelt-Beratungsgesellschaft mbH, JS-Berechnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & CO. KG, Jung von Matt AG, K&H Business Partner GmbH, kapatim GmbH, Kara Tankstellen GmbH, Karl Gladigau GmbH, Karl Petersen Bauausführungen GmbH, Karsten Klindworth KG, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, Kl netprint GmbH, Knauf Gips KG, Ansbert Kneip, KONE GmbH, Konzeptwerk GmbH, Köster Marine Proteins GmbH, Krüger & Scharnberg GmbH, KWAG Kanzlei für Wirtschafts- und Anlagerecht Ahrens & Gieschen, Thomas Lambrich, LLS Verwaltungs GmbH, Lüchau Baustoffe GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co. KG, m+p consulting Hanse GmbH, Maack & Company Steuerberatungen GmbH, Magellan Maritime Services GmbH, Mailcosmos Ltd., Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Manfred Campe Immobilien, Manhattan GmbH, Gregor May, MCF Corporate Finance GmbH, ME-LÉ Energietechnik GmbH, MEBA Blechverarbeitung GmbH, Sven Meyer, Frese Meyer-Glitza, Meyer & John GmbH, Meyr & Umland Beteiligungsges. mbH, MFG Merchandising for Goods GmbH, MG Design GmbH, Minkner GmbH, Minx-Druck GmbH, MMP-Services GmbH, Möbel Pommerenke, Montaplast of North America, Inc., Montgomery Champs, multi-com GmbH & Co. KG, MWO Gesellschaft zur Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH, My-Bed, Naturfreunde MV GmbH, NetFuse GmbH, Netpiloten AG, Niebuhr Wealth Consult GmbH, Norrporten AB, Notariat Bergstraße, NSC Chartering & Transport GmbH & Cie. KG, OleoCom GmbH, ORAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Harald Ortner, Frank Otto, Panther-Batterien GmbH, Pawlik Consultants GmbH, Penning Sanitär GmbH & Co. KG, Peter Riege-Import/Export, Michael Peters, Philipp und Keuntje GmbH, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, Pinck Ingenieure Consulting GmbH, Plate-Service GmbH, Power Personalservice GmbH, Porsche Niederlassung Hamburg GmbH, PPF Immobilien Management GmbH, PPS, Imaging GmbH, Privatbrauerei ERDINGER Weißbier Werner Brombach GmbH, Prolifex Deutschland GmbH, Pulse Publishing GmbH, Radisson BLU Hotel Hamburg, Raitel Verwaltungsgesellschaft mbH, Ratsherrn Brauerei GmbH, Jörg Rebstock, Rechtsanwältin Lehmann & Behrens, redante haun architekten, Regale Laden J. Hasslinger GmbH, REHAG ELEKTRONIK GmbH, REMAX, Renzenbrink, Raschke, von Knobelsdorff, Heiser, Research Now GmbH, Roccat GmbH, Rome International GmbH & Co. KG, Jasmin Sadre Chirazi, Saint Elmo's Hamburg GmbH & Co. KG, SaM-Power GmbH, Wolfgang Saunus, Jörn Scharnberg, Schleswig Wohnmobile GmbH, Michael Schmidt, Schrader Pflanzen, Horst Schroth, Schuffert Elektrotechnik GmbH, Schulz Metallveredelung GmbH, Dieter Schulze-Johns, Jörg Schünemann, sea chefs Cruise Services GmbH, Semmelhaack-Logistik GmbH, Seniorenpartner Elisabeth Schulz, Seetec, Service-Bund GmbH & Co. KG, sg media + marketing GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Sofi-Park GmbH, Sozietät Brautlecht & Zacher, Spiegel & Pohl's Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, Sponsors Verlags GmbH, SSB Vermögensverwaltungs KG, STARCAR Kraftfahrzeugvermietung GmbH, StarTec Payment & Service GmbH, STT Holzbearbeitung GmbH, Staack Pooltankstellen GmbH & Co. KG, Monika Stahl, Stoltzenberg Nuss GmbH, Straub & Linardatos GmbH, Stutz GmbH, Swietelsky-Faber GmbH, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, TC4Y AG (ehemals Trebogad GmbH), SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH, Tekuma Kunststoff GmbH, Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH, Thies Consult, Thomsen & Kühne GmbH & Co. KG, tip-top Gebäudeservice GmbH, Tischlerei Lars Becker GmbH (ehem. Heinz Meyer Tischlerei), Arne Tölsner, Tourismusgesellschaft Binz mbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Tudock GmbH, Turm Sahn GmbH, Heiner Twesten, Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH, UK² Architektur & Design, U-Need Gesellschaft für Veranstaltungslogistik und -personalservice mbH, Klaus Unger, UNIVEG Fruit Trade HH, Upsolut Merchandising GmbH & Co. KG, Ute Orth Bekleidung & Technik, VÄRTAN Product Support GmbH, Vattenfall Europe Wärme AG, Holger Vatterott, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, Vision Tools GmbH, Viva con Agua, Bernd von Geldern, WeDo Wegner Domus GmbH & Co. KG, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, WIBBEL TEX GmbH, WIENERS + WIENERS GmbH, Wilkens Baustoffe GmbH, Jörg Will, Willi Kreykenbohm Spedition GmbH, Willi Pohl GmbH & Co. KG, Henning Wittenberg, Witthöft Immobilien GmbH, WIWA Erdbau GmbH, WM SE, Tjark H. Woydt, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wülfing Zeuner Rechel Rechtsanwälte Partnerschaft, Yours Truly GmbH, ZytoService Deutschland GmbH



Foto: Eibner

„JEDEN TAG DAS MAXIMUM RAUSHOLEN“

Jan Zimmermann erlebte im vergangenen Jahr eine schier unglaubliche Geschichte, die ihn wohl Zeit seines Lebens an den FC St. Pauli erinnern wird: Im Zweikampf mit Ante Budimir erlitt der Heidenheimer Keeper eine Kopfverletzung und musste ausgewechselt werden. Sein Mannschaftsarzt Matthias Frey drängte auf eine Kernspintomographie – und die förderte einen glücklicherweise gutartigen Tumor zutage. Zimmermann wurde wieder vollständig gesund und stand nur wenige Monate nach der Diagnose wieder im Kasten des FCH. Doch das Schicksal des Heidenheimer Keepers und den Boys in Brown ist auch auf andere Weise verbunden...

Moin Jan! Die Geschichte mit Ante Budimir und Deinem Tumor wurde ja bereits zur Genüge behandelt und soll heute nicht das Hauptthema des Interviews sein. Dennoch eine Frage zu Beginn: Wie präsent ist die Geschichte ein knappes Jahr danach noch für Dich? Und hast Du vor dem Spiel am Millerntor häufiger daran gedacht?

Die Geschichte ist sehr präsent und wird immer präsent bleiben. Es ist ein, wenn nicht das prägendste Erlebnis in meinem Leben! Gerade vor dem Spiel am Millerntor sind die Erinnerungen noch intensiver und die Vorfreude riesig. Schließlich sind es unter dem Strich sehr positive Erinnerungen.

Ist Dir eigentlich bewusst, dass Du den FC St. Pauli mit Deiner letzten Parade der Vorsaison vor der Relegation gegen Kiel bewahrt hast? Kannst Du Dich noch an diesen Moment erinnern und ihn beschreiben?

Ja, das ist mir bewusst und war mir auch in dieser Situation bewusst! Wir, der FCH, haben uns nach dem erreichten Klassenerhalt fest vorgenommen, dass wir bis zum Schluss jedes Spiel mit gleicher Intensität führen wie die Begegnungen davor. Der FCH ist keine Mannschaft, die eine Saison ausklingen lässt und so für Wettbewerbsverzerrung sorgt! Dass man als Torwart mit einer Parade dann noch entscheidend dazu beiträgt ist natürlich besonders schön.

Sprechen wir mal ein wenig über Deine Herkunft: Du bist gebürtiger Offenbacher und hast lange Zeit nur für Mannschaften aus

der Region (Eintracht Frankfurt und Darmstadt 98) gespielt. Bist Du so heimatverbunden, wie es auf den ersten Blick aussieht? Bist Du noch oft in der Region?

Ja bin ich. Es ist zwar eine oft benutzte Phrase, aber die Familie ist mir am wichtigsten. Dennoch habe ich bewusst den Weg weg aus der Heimat gewählt, um mich vor allem als Mensch weiterzuentwickeln! Und ich sehe mich in jedem Punkt bestätigt die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Daher bin ich auch nicht mehr regelmäßig im Rhein-Main-Gebiet, da ich hier viele neue Freunde kennenlernen durfte.

Wie sieht es mit den sportlichen Zielen aus? Gilt für Euch weiterhin das Motto Klassenerhalt oder wollt Ihr Euch nach dem guten Saisonstart in andere Tabellenregionen orientieren?

Unser primäres Ziel ist es, jedes Spiel so erfolgreich wie möglich zu bestreiten. Aber grundsätzlich ist der Klassenerhalt das Ziel! Es ist das zweite Jahr in der Zweitligageschichte des 1. FC Heidenheim 1846 und die Herausforderung Klassenerhalt ist eine große!

Wie ist die Lage bei Dir persönlich? Gibt es Ziele, die Du Dir für dieses, aber auch für die kommenden Jahre gesteckt hast?

Gesund bleiben! Ich denke jeder kann nachvollziehen, dass dies das vorrangigste Ziel von allen ist und ich den Zustand jeden Tag genieße! Sportlich heißt es für mich, jeden Tag das Maximum aus mir herauszuholen und mich stetig weiterzuentwickeln.

Wie sieht es bei Dir mit der Vorfreude auf das kommende Spiel am Millerntor aus?

Die ist riesig! Sowohl das Stadion, die Fans wie auch der Verein sind etwas ganz besondere – dazu die Geschichte aus dem Vorjahr. Wir verspüren eine große Freude auf das Spiel!

Was habt Ihr Euch für die Partie vorgenommen? Und was für ein Spiel erwartest Du?

Wie in jedem Spiel heißt es für uns an die Leistungsgrenze zu kommen und dem Gegner einen großen Kampf zu bieten. Der FC St. Pauli ist sehr gut in die Saison gestartet und es wird für uns eine große Herausforderung. Ich denke, es wird ein sehr enges und intensives Spiel.

Danke für das Interview, Jan, und alles Gute weiterhin!

Interview: Tim Hemmrich

Volksbank Arena

Eislaufen:

September
jeden So: 14:30 - 17:00 Uhr

Oktober - April
jeden Sa & So: 14:30 - 17:00 Uhr

www.volksbank-arena.net

genbrug

ge
braucht
waren
kauf
haus.

Schulterblatt 116

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen.

Information und
Anzeigenannahme:
Andreas Kaiser,
Tel. 040 - 765 89 53,
andreas.kaiser@fcstpauli.com

Exklusiv bei uns: Störtebeker-Seefahrergelage
 3 1/2 Std. Kreuzfahrt mit riesigem, maritimem Programm
 6-Gänge-Menü mit kalten und warmen Speisen und Getränken inklusive
 Termine 2015: 23.01./20.02./21.03./30.04./22.05./19.06./28.08./25.09./23.10./20.11./21.11./27.11./28.11./04.12./05.12./10.12./11.12./12.12./18.12./19.12. weitere Termine auf Anfrage
 www.elbe-erlebnistoerns.de
 • Tel.: 040-219 46 27 • 69,90 € p.P.

KLEINE PAUSE
 NEU: Eis aus eigener Herstellung
 Wohlwillstrasse 37
 20359 Hamburg
 Tel. 040 - 430 14 03
 Montag-Donnerstag 7:00 - 3:00
 Freitag 7:00 - 5:00
 Samstag 9:00 - 5:00
 Sonntag / Feiertag 9:00 - 2:00
 www.kleine-pause.de

Die neue HappyBet.com

Spannender - Schneller - Klarer

Wir drücken die Daumen für volle drei Punkte gegen den 1. FC Heidenheim und wünschen dem FC St. Pauli viel Erfolg für das Spiel.

Beweise, dass Du ein Profi bist, und sei jetzt beim kostenlosen FC St. Pauli-Tippspiel von HappyBet dabei. Als Tagessieger gewinnst Du zwei VIP-Tickets für eines der nächsten Heimspiele.

Nähere Informationen unter www.fcstpauli.com/happybet



Spielteilnahme ab 18 Jahren. Für Personen unter 18 Jahren sind Sportwetten gesetzlich verboten. Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe und Informationen erhalten Sie über die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Kostenlose Hotline: 0800 1372700 und im Internet unter www.spielen-mit-verantwortung.de

Offizielles Mitglied im
HERZ VON ST. PAULI



einfach. fair. wetten.

Vorspiel

Nächstes Spiel:
SC Paderborn 07

Sonnabend,
26.9.2015,
13 Uhr

BLUES IN BLAU-WEISS

So hatten sich die Paderborner ihre Rückkehr in die 2. Bundesliga sicher nicht vorgestellt. Nach sieben Spieltagen stehen erst zwei Siege zu Buche – und fünf Niederlagen.

Somit schlossen die Westfalen konsequent an die Niederlagenserie zum Ausklang ihrer Erstligasaison an, die bekanntlich mit dem Abstieg endete. Bochum, Sandhausen, Lautern, Bielefeld, Leipzig – alle durften gegen den SCP drei Punkte einsacken. Tröstlich hätte für Trainer Markus Gellhaus einzig sein können, dass alle Niederlagen verhältnismäßig eng waren, wäre da nicht der blamable Ausrutscher gegen Sandhausen gewesen. Mit 6:0 fegten die Sandhäuser den SCP vom Platz, und dann auch noch von eigenen. Es ist ja nicht ganz selten, dass eine Mannschaft nach einem Abstieg eine Weile braucht, um sich auf den Ligaalltag einzustellen, doch langsam läuft das Team Gefahr, sich unten festzusetzen. Zumal die magere Ausbeute von drei Toren auch nicht gerade Hoffnung auf große Aufholjagd macht.

Mit 30 Transfers liegt der SCP an zweiter Stelle der Wechseltabelle, nur beim FSV Frankfurt drehte sich das Personalkarussell noch schneller. Mit Oliver Kirch (Borussia Dortmund) und Marcel Ndjeng (Hertha BSC) kamen durchaus auch erfahrene Spieler dazu, um die Abgänge zu kompensieren. Trotzdem läuft es nicht rund in Paderborn. Gellhaus hat die Fußstapfen von André Breitenreiter noch nicht so recht finden können, zudem erwartet das Publikum mittlerweile auch Größeres von der Mannschaft und beginnt schon, den Fehlstart mit Pfiffen zu quittieren.

Bei den letzten Aufeinandertreffen in der Saison 2013/14 hatten die Paderborner jeweils das bessere Ende für sich. Am Millerntor gewann der spätere Aufsteiger mit 2:1, daheim gab es sogar ein 3:0 gegen den FC St. Pauli. Dreifacher Torschütze, auf beide Partien verteilt: Ex-Kiezkicker Mahir Saglik. Der ist auch immer noch in blau-weiß unterwegs, bisher in der Liga aber ohne Torerfolg. Das muss sich ja nicht zwingend gegen die Ex-Kollegen ändern. Außerdem steigt das Spiel an Stanis Geburtstag, das sollte doch für die Boys in Brown ein gutes Omen sein.

Moritz Piehler



SC
PADERBORN
07 e.V.

Info

Stadion	Benteler Arena
Anschrift	Paderborner Straße 89, 33104 Paderborn
Fassungsvermögen	15.000
Zuschauerschnitt 2015/2016	12.235
Entfernung vom Millerntor	282 km
Höhe über NN	94 m
Wurst	Bratwurst, 2 Euro
Bier	Warsteiner, 0,3 l für 3,50 Euro
Gegnerische Hymne	„Helden geben nie auf“
Platzierung letzte Saison	18. (Erste Liga).

Sponsor of the Day

KAIFU-LODGE

STETS LOCKER UND ENTSPANNT

Komplett neu, super ausgestattet, absolut überzeugend auf sportlichem Niveau – das ist die neue KAIFU LODGE. Mag der Hamburger Traditionsclub auch zu den führenden Sport- und Fitnessstudios Europas zählen – die Jungs und Mädels der KAIFU LODGE sind nach wie vor Teil des Bezirks: unkompliziert, offenherzig, mit guten Werten und vor allem menschlich.

Das macht das Training dort so entspannt. Klar, das Angebot muss stimmen: Und da muss sich der gänzlich erneuerte Club mitten im Herzen von Hamburg wirklich nicht verstecken: mit über 265 Kursen wöchentlich, erstklassigen Trainingsflächen,

Schwimmen, Squash, ordentlicher Sportsmassage und einer Klasse Betreuung für die Lütten kann man sehr gut seine Freizeit hier verbringen. Also abgesehen von jener im Stadion, versteht sich. Klar ist auch: Hier wird kein Spiel von

St. Pauli verpasst – live werden alle Spiele des Vereins bei uns im hauseigenen Restaurant übertragen. Wer will, ist also herzlich eingeladen, Spiel und Abend dort ausklingen zulassen – immer locker und entspannt. Also, man sieht sich...





Rückennummer	Vorname	Name	Einätze	Einwechslungen	Auswechslungen	Minuten gespielt	Balkontakte	Pässe	Fehlpässe	Torschüsse	Vorlagen	Tore	Zweikämpfe	gewonnen (in %)	verloren (in %)	Fouls	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	Trikotpatte
TOR																				
1	Philipp	Heerwagen																		Heiko Lübberstedt
30	Robin	Himmelmann	7			630	259			gehalten: 83%										Maik Fischer
33	Svend	Brodersen																		Dieter Kleist
ABWEHR																				
3	Lasse	Sobiech	6			540	297	211	44	10		2	118	59	41	8				Jörg Fritzsche
4	Philipp	Ziereis	6	1		458	271	184	45	1			73	63	37	7	1			Stefan Haberlandt
7	Bernd	Nehrig	5	5	2	405	204	105	36	7			90	51	49	10	1			Stefan Kostrewa
15	Daniel	Buballa	7		1	610	318	190	45		1		131	60	40	10				Andreas Petersen
16	Marc	Hornschuh	2			180	135	85	22				36	39	61	3	1			
17	Davidson	Drobo-Ampem																		
22	Yannick	Deichmann	3	2		118	49	30	6				19	37	63	2	1			
26	Sören	Gonther	2			180	80	54	7	1			29	62	38	2	2			Franz Steinberger
27	Jan-Philipp	Kalla	2	2		46	27	14	5				15	53	47	1	1			Uwe Becker
34	Andrej	Startsev																		Bastian Weidlich
MITTELFELD																				
8	Jeremy	Dudziak	3	1	2	162	76	47	13	5			44	57	43	1				
10	Christopher	Buchtman	4	1	2	246	93	59	20	1			46	48	52	3				Tom & Marc Lindemann
11	Marc	Rzatkowski	7		1	603	418	272	72	8	1	2	174	51	49	9	2			Karsten Roigk
13	Ryō	Miyaichi																		K. Pohlers & A. Spiegel
19	Enis	Alushi	7		1	625	496	360	56	8	2		93	58	42	1				M. Knöfel-Sandtmann
25	Dennis	Rosin																		Larissa Klaffke
28	Waldemar	Sobota	7		5	558	259	181	54	9			139	47	53	12	1			Jonas Gläser
29	Sebastian	Maier	7	1	4	522	276	188	39	14	1		128	47	53	8	1			Dierk Schulz
31	Maurice Jerome	Litka																		Jan-Henrik Rose
36	Okan	Kurt																		Martin Rother
37	Kyoungrok	Choi	6	6		78	53	32	8	2			39	44	56	2				Helmut Grahli
ANGRIFF																				
9	Fafa	Picault	2	2		45	26	12	4		1		21	52	48	2	1			
12	John	Verhoek	5	5		78	56	28	6	3			41	51	49	4	1			Ulf Verboom
18	Lennart	Thy	7		3	577	279	169	63	8		1	225	36	64	15	1			Rainer Bohlmann
24	Nico	Empen																		
TRAINER																				
EL	Ewald	Lienen																		Frank & Julia Schäfer
AR	Abder	Ramdane																		
MH	Mathias	Hain																		
JE	Janosch	Emonts																		

Stand: 30.8.2015

TOR	
1	Jan Zimmermann
22	Kevin Müller
ABWEHR	
2	Sebastian Heidinger
5	Mathias Wittek
14	Maurizio Scioscia
16	Tim Göhlert
23	Kevin Kraus
28	Arne Feick
33	Timo Beermann
37	Kevin Njie
MITTELFELD	
6	Julius Reinhardt
7	Marc Schnatterer (Kapitän)
13	Robert Leipertz
18	Sebastian Griesbeck
21	Ben Halloran
26	Marcel Titsch-Rivero
29	Robert Strauß
30	Norman Theuerkauf
31	Dominik Widemann
36	Dave Gnaase
38	Tim Starke
ANGRIFF	
9	Smail Morabit
11	Daniel Frahm
17	Andreas Voglsammer
20	Felix Schröter
39	Adriano Grimaldi
Trainer:	Frank Schmidt
Co-Trainer:	Alexander Raaf Bernd Weng

Tourplan

Spt.	Datum	Anstoß	Paarung	Erg.	Torschützen	Schiedsr.	Zusch.	Tab.
1.	25.7.	15:30	FC St. Pauli vs Arminia Bielefeld	0:0		Stark	29.546	9
2.	2.8.	15:30	Karlsruher SC vs FC St. Pauli	1:2	Sobiech (10.), Gordon (29.), Halstenberg (40.)	Brand	21.899	6
3.	16.8.	13:30	FC St. Pauli vs SpVgg Greuther Fürth	3:2	Rzatkowski (19., 74.), Halstenberg (34.), Freis (42.), Žulj (79.)	Willenborg	28.421	3
4.	23.8.	13:30	Leipzig vs FC St. Pauli	0:1	Thy (44.)	Dankert	41.795	2
5.	30.8.	13:30	FSV Frankfurt vs FC St. Pauli	1:0	Halimi (46.)	Storks	10.217	4
6.	14.9.	20:15	FC St. Pauli vs MSV Duisburg	2:0	Sobiech (70., FE), Maier (87.)	Rohde	29.546	3
7.	20.9.	13:30	Eintracht Braunschweig vs FC St. Pauli	0:0		Brand	23.050	3
8.	23.9.	17:30	FC St. Pauli vs T. FC Heidenheim					
9.	26.9.	13:00	SC Paderborn 07 vs FC St. Pauli					
10.	3.10.	13:00	FC St. Pauli vs SV Sandhausen					
11.	17.10.	13:00	1. FC Union Berlin vs FC St. Pauli					
12.	25.10.	13:30	FC St. Pauli vs SC Freiburg					
13.	30.10.	18:30	VfL Bochum vs FC St. Pauli					
14.	9.11.	20:15	FC St. Pauli vs Fortuna Düsseldorf					
15.	21.11.	13:00	1860 München vs FC St. Pauli					
16.	29.11.	13:30	FC St. Pauli vs T. FC Nürnberg					
17.	6.12.	13:30	1. FC Kaiserslautern vs FC St. Pauli					
18.	13.12.*		Arminia Bielefeld vs FC St. Pauli					
19.	20.12.*		FC St. Pauli vs Karlsruher SC					
20.	7.2.*		SpVgg Greuther Fürth vs FC St. Pauli					
21.	14.2.*		FC St. Pauli vs LEIPZIG Leipzig					
22.	21.2.*		FC St. Pauli vs FSV Frankfurt					
23.	28.2.*		MSV Duisburg vs FC St. Pauli					
24.	2.3.*		FC St. Pauli vs Eintracht Braunschweig					
25.	6.3.*		1. FC Heidenheim vs FC St. Pauli					
26.	13.3.*		FC St. Pauli vs SC Paderborn 07					
27.	20.3.*		SV Sandhausen vs FC St. Pauli					
28.	3.4.*		FC St. Pauli vs 1. FC Union Berlin					
29.	10.4.*		SC Freiburg vs FC St. Pauli					
30.	17.4.*		FC St. Pauli vs VfL Bochum					
31.	24.4.*		Fortuna Düsseldorf vs FC St. Pauli					
32.	1.5.*		FC St. Pauli vs 1860 München					
33.	8.5.	15:30	1. FC Nürnberg vs FC St. Pauli					
34.	15.5.	15:30	FC St. Pauli vs 1. FC Kaiserslautern					

*noch nicht terminiert

WARTE- SCHLEIFE



Als die Vergangenheit noch Zukunft war: Jeremy Dudziak und Marc Hornschuh nach dem 2:0 gegen Duisburg

Foto: Witters

Tabelle 2. Bundesliga 2015/16

Platz	Verein	Spiele	s	u	n	Tore	Diff.	Pkte
1	VfL Bochum	7	5	2	0	12:4	8	17
2	SC Freiburg	7	5	1	1	18:10	8	16
3	FC St. Pauli	7	4	2	1	8:4	4	14
4	Leipzig	7	3	3	1	9:5	4	12
5	1. FC Heidenheim	7	3	3	1	8:5	3	12
6	Eintracht Braunschweig	7	3	2	2	12:5	7	11
7	SpVgg Greuther Fürth	7	3	2	2	12:12	0	11
8	1. FC Nürnberg	7	3	1	3	14:15	-1	10
9	FSV Frankfurt	7	3	1	3	5:6	-1	10
10	1. FC Kaiserslautern	7	2	3	2	8:9	-1	9
11	SV Sandhausen *	7	3	2	2	15:11	4	8
12	Arminia Bielefeld	7	1	5	1	6:7	-1	8
13	1. FC Union Berlin	7	1	4	2	11:10	1	7
14	SC Paderborn 07	7	2	0	5	5:13	-8	6
15	Karlsruher SC	7	2	0	5	5:15	-10	6
16	Fortuna Düsseldorf	7	1	2	4	7:8	-1	5
17	1860 München	7	0	3	4	3:9	-6	3
18	MSV Duisburg	7	0	2	5	5:15	-10	2

*Wegen Verstößen gegen Vorschriften der Lizenzierungsordnung mit Blick auf Form und Inhalt relevanter Unterlagen werden dem SV Sandhausen drei Punkte abgezogen. Stand: 10.8.2015

8. Spieltag

22.9.-24.9.2015

Di 22.9.	17:30	Karlsruher SC - Fortuna Düsseldorf 1. FC Kaiserslautern - 1. FC Nürnberg SV Sandhausen - 1860 München Arminia Bielefeld - VfL Bochum	-- (--)
Mi 23.9.	17:30	SpVgg Greuther Fürth - SC Paderborn 07 FC St. Pauli - 1. FC Heidenheim FSV Frankfurt - 1. FC Union Berlin MSV Duisburg - Eintracht Braunschweig	-- (--)
Do 24.9.	20:15	Leipzig - SC Freiburg	-- (--)

9. Spieltag

25.9.-28.9.2015

Fr 25.9.	18:30	1. FC Nürnberg - Arminia Bielefeld Fortuna Düsseldorf - SV Sandhausen VfL Bochum - 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
Sa 26.9.	13:00	SC Paderborn 07 - FC St. Pauli 1. FC Union Berlin - MSV Duisburg	-- (--)
So 27.9.	13:30	SC Freiburg - FSV Frankfurt 1860 München - Leipzig 1. FC Heidenheim - Karlsruher SC	-- (--)
Mo 28.9.	20:15	Eintr. Braunschweig - SpVgg Greuther Fürth	-- (--)

Moin zusammen!

Sagt mal, kann das sein, dass der DFB ne eigene Telefon-Hotline für Querulanten hat? Und wenn die einmal deine Nummer gespeichert haben, dann landet man immer da? Ich kann mir das langsam nicht mehr anders erklären: Jedes Mal, wenn ich in Frankfurt anrufe, knackt das nach 20 Mal Klingeln lassen einmal in der Leitung. Und dann kommt „Gute Freunde kann niemand trennen“ von Franz Beckenbauer. Ich hab das öfter gehört als „Hells Bells“ inzwischen! Und das alles nur, weil ich schon mal das Spielergebnis gegen Braunschweig durchgeben will. Rechtzeitig vorm Spieltag. Weil ja Englische Woche ist und wir also den ganzen VIVA-Kladderatsch fertig haben müssen, während der Spieltag, der der vorige Spieltag sein wird, wenn ihr das hier lest, für uns noch der nächste Spieltag ist.

Na, Knoten im Kopf? Was soll ich erst sagen! Anfangs lief das ja noch ganz gut: Rrrrring, rrrring – „DFB-Pressestelle, guten Tag!“ – „Ja moin. Gerhard von der Gegengerade hier. Ich wollt nur sagen: Wir gewinnen 3:1 gegen Braunschweig am Sonntag. Bitte notieren.“ – „Wie, Sie möchten das Ergebnis tippen?“ – „Nicht tippen. Durchgeben! Weil ich das Spiel nicht extra abwarten kann. Wir ham Redaktionsschluss heute!“ Und dann knackte das zum ersten Mal in der Leitung. Und seitdem hör ich nur noch Beckenbauer, wenn ich beim DFB anrufe. Bald bin ich reif für Tante Kriemhilds Howard-Carpendale-Box. Oder für Melody-Maik. Das ist der DJ, der auf ihrem 70. aufgelegt hat. Was ich mit all dem hier sagen wollte: Falls das doch nicht 3:1 für uns ausgegangen ist am Sonntag – gebt nicht mir die Schuld. Ich hab's Gott weiß versucht!

Lenny Thy hätte so ein schönes Hackentricktor gemacht. Fafa Picault nach dem vierten Übersteiger in Folge mit völlig verknöteten Makramee-Beinen das 2:0. Mit dem Hinterkopf! Im Liegen! Auf der Torlinie! Und das 3:0 für uns? Wieder ein Strafstoß. Nur einer für die Braunschweiger. Eigentor beim Elfer! Wie das gehen soll? Tja, fragt den DFB. Wenn ihr keine Angst vor Schlager knödelnden Ex-Liberos habt. Ich hab alles aufgeschrieben und nach Frankfurt geschickt. In meiner Fassung des Spiels haben sich unsere Jungs dann so fremdgeschämt über das Gurkenballett, das da durch die Heimmannschaft aufgeführt wurde, dass sie nach kurzer Konferenz im Mannschaftsrat den Braunschweigern das 3:1 geschenkt haben. Wie die geguckt haben, als auf einmal ganz St. Pauli in den Schneidersitz ging und „Nu macht mal“ sagte!

Haben trotzdem noch zehn Minuten gebraucht, bis die Kugel über die Linie gerollt ist. JA: All das wäre am Sonntag passiert. Wäre beim DFB mal EINER ans Telefon gegangen und hätte auf mich gehört. Stattdessen mussten wir uns mit ungescripteter Realität abgeben. Würde kein Fernsehsender mehr wagen heutzutage! Das Besondere an dieser Saison: Es

KANN natürlich auch sein, dass die ungescriptete Wirklichkeit sogar noch schöner gewesen sein wird als die Version, die ich mir diese Woche vorm Spiel aus den Fingern sauge. Dass ich so was auf meine alten Tage nochmal denken darf! Dafür bin ich Ewald und seinen Jungs jetzt schon dankbar.

Es grüßt zurück in die Zukunft Euer Gerd



Gerhard von der Gegengerade, 55, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli. Gegen einen Teilnahmezugschein für den Volkshochschulkurs „Spielmanipulation für Einsteiger“ bei Robert Hoyzer hat er sich bereit erklärt, die VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd und seiner Tante Kriemhild:
www.gegengeraden-gerd.de
facebook.com/gegengeradengerd
twitter.com/gg_gerd

**NIX BESTELLEN
JETZT.
WIR GUCKEN
FUSSBALL.**

**Nach Abpfiff kümmern wir uns gerne um dich.
Bis dahin heißt's aber erst mal: Forza St. Pauli!**

St. Pauli ist der Star.



1910-JHV UND NEUER TREFF

Fällt noch im September die 500er-Marke? Über 450 Mitglieder zählt 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V. schon jetzt, und sie alle sind zur großen Versammlung am 1. Oktober eingeladen. Nicht nur für Mitglieder, sondern für alle, die mehr über den Museums-Förderverein wissen möchten, gibt es außerdem einen neuen Treffpunkt.

Dass zu jedem Spieltag am 1910-Container auf dem Harald-Stender-Platz diverse schicke, schöne und nützliche Dinge zugunsten des zukünftigen FC St. Pauli-Museums verkauft werden, hat sich herumgesprochen.

Neu dagegen ist, dass Teile der Museumscrew und alle, die Lust haben, sich vor und nach dem Spiel auch im zukünftigen Museumsfoyer in der Gegengerade treffen. Die beliebten Guido-Schröter-Figuren aus der Millerntor-Ausstellung vom letzten Jahr sind schon da, eine kleine Auswahl historischer Bilder macht Appetit auf das, was kommt – und sogar die alte „Nord“ ist zu besichtigen, liebevoll modellgebaut von Holger und Veronika Tribian im Maßstab 1:100.

Sowohl die 1910-Container-Mann-und-Frauschaft als auch die 1910-Foyers-Crew freuen sich natürlich besonders über neue Mitglieder. Die Anträge sind schnell ausgefüllt, der Beitrag beträgt schlappe zwei Euro im Monat.

Und für diesen Betrag erhält man nicht nur immer wieder Vergünstigungen von der kostenlosen Schmuckurkunde zur Miniatur-Millerntor-Figur bis zu reduzierten Eintrittspreisen bei Ausstellungen: Ganz wie beim FC St. Pauli hat auch jedes Mitglied bei 1910 e.V. volles Stimmrecht auf den Jahreshauptversammlungen und kann so den Kurs des Museums mitbestimmen.

Am 1. Oktober um 19 Uhr ist es wieder so weit. Wer schon 1910-Mitglied ist: hin da! Wer es nicht ist: beitreten! Ob passiv oder aktiv: Jedes Mitglied trägt entscheidend dazu bei, dass in der einstigen „Goliathwache“ in der Gegengerade ein Museum entsteht, wie es die Welt noch nicht gesehen hat. Denn ein Verein wie kein anderer verdient ein Museum wie kein anderes!

Infos und Mitgliedsanträge am 1910-Container auf dem Harald-Stender-Platz vor der „Süd“, im zukünftigen Museumsfoyer rechts von den Fanräumen – und natürlich auf www.1910-museum.de!



Foto: Witters

Nicht alle der abgebildeten Figuren aus der Millerntor-Ausstellung stehen schon jetzt im zukünftigen Museumsfoyer – aber zumindest einige



Foto: Stadionmodellbau Tribian

Jetzt zu Hause im neuen 1910-Treff: die alte Nord

Sponsoren-News

MOIN MOIN, DÜRFEN WIR UNS VORSTELLEN: WIR SIND DER FCSP UNTERSTÜTZER-CLUB

„UnterstützerClub“, so lautet der Name der neuen Sponsoring-Initiative des FC St. Pauli, mit der ein Angebot geschaffen wurde, speziell kleineren und mittelständischen Unternehmen aus dem Viertel und der Region, denen keine großen Werbebeats zur Verfügung stehen, die Möglichkeit zu bieten, ihre Verbundenheit mit dem FC St. Pauli zum Ausdruck zu bringen und als Unterstützer des Clubs in Erscheinung zu treten.

Die Mitgliedschaft beginnt bereits ab einem Saisonbeitrag von 499,- Euro.

Weitere Informationen zum UnterstützerClub des FC St. Pauli findet Ihr unter www.fcstpauli.com/home/sponsoren/unterstuetzerclub/informationen_zum_club oder Infos anfordern unter fcstpauli@unterstuetzerclub.com oder **040 31787488**

Unterstützt wird der Verein bei der Umsetzung des neuen Sponsoringangebotes von der benefactor GmbH aus Braunschweig, die bereits sehr erfolgreich im Bereich Microsponsoring tätig ist.

Heuert jetzt an – profitiert mit Eurem Unternehmen bereits ab 499,- Euro (zzgl. MwSt.) pro Saison vom UnterstützerClub des FC St. Pauli.



Darin enthalten sind neben der Nutzung des Titels und Logos „Mitglied im UnterstützerClub“, Tickets im Millerntor-Stadion, die Präsenz des jeweiligen Unternehmensnamens auf der UnterstützerClub-Tafel im Stadion sowie weitere Werbe- und Marketing-

leistungen, die sich gewinnbringend auf Unternehmensseite einsetzen lassen.

Darüber hinaus versteht sich der UnterstützerClub des FC St. Pauli als Kommunikationsplattform für die Unternehmen und Unternehmer aus der Region. Ein wichtiges Merkmal ist die Vernetzung der Unterstützer untereinander, dessen Ziel es ist, interessante Geschäftskontakte zu knüpfen und Neugeschäfte zu generieren.

WIR BEGRÜßEN JETZT SCHON HERZLICH IM UNTERSTÜTZERCLUB DES FCSP DIE FOLGENDEN UNTERNEHMEN:

Laudert GmbH + Co. KG | Stockheim Catering Hamburg GmbH | Pflegediakonie Hamburg-West/Südholstein gGmbH | Wilhelm Borchert GmbH | Flash-U Agentur für Fotoautomaten | VBZ GmbH Hamburg | Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Knoll | Holiday Travel by Karstadt | Reisebüro Sydow | cohen+dobernigg BUCHHANDEL | Jungbluth Piercing + Tattoo | sternklar GmbH | Junges Hotel Hamburg | GZN Glaszentrum Nord GmbH | Last Personal Planung GmbH | Trentmann - Gromotka GmbH orthopädie-schuhtechnik | K2KONZEPT GmbH | Ambulanter Pflegedienst Da-Heim | Monday Consulting GmbH | northern lights text & kommunikation GmbH | Café Libertad Kollektiv eG | FAIRLINES Flug- und Reisevermittlung GmbH | STURM und DRANG GmbH



OFFIZIELLER
SPORT-
PARTNER des
FC St. Pauli

DU MÖCHTEST GROSS UND STARK WERDEN!

JETZT
SONDER-KONDITIONEN
SICHERN!

die neue
**KAIFU
LODGE**

DEINE STADT DEIN KÖRPER DEIN CLUB

Bundesstraße 107 · 20144 Hamburg · Telefon 040 401281 · www.kaifu-lodge.de · [f/kaifulodge](https://www.facebook.com/kaifulodge) · [ig/kaifulodge](https://www.instagram.com/kaifulodge)

BLINDENFUSSBALLER BEENDEN STARKE SAISON AUF PLATZ 5

Am zweiten Septemberwochenende bestand für unsere Blindenfußballer eine Minimalchance, erstmals den Deutschen Meistertitel ans Millernator zu holen. Dafür war am letzten Spieltag ein Sieg gegen den Titelverteidiger MTV Stuttgart nötig. Die Braun-Weißen unterlagen dem MTV nach 1:0-Pausenführung jedoch mit 1:2 und belegten am Ende einen guten fünften Platz. Die Meisterschaft feierte die SG Blau Gelb Marburg.

Fünf Partien wurden am letzten Spieltag, der unter dem Motto „Mit Fußball in die Mitte der Gesellschaft“ stand, auf dem Freiburger Münsterplatz ausgetragen. Die Braun-Weißen bestritten gleich früh morgens um 9 Uhr das Auftaktspiel gegen den Titelverteidiger MTV Stuttgart. Bei einem Sieg hätten die Braun-Weißen vorübergehend die Tabellenspitze übernommen und zunächst sah es auch gut aus. Serdal Celebi brachte die Braun-Weißen in Führung, mit dem 1:0 ging's dann auch in die Halbzeitpause. Im zweiten Durchgang verlor die Elf von Coach Wolf Schmidt die Kompaktheit in der Defensive und der Titelverteidiger wurde immer dominanter. Die Überlegenheit konnte der MTV dann auch in zwei Tore ummünzen, Lukas Smirek und Alexander Fangmann

konnten den gut aufgelegten Keeper Sven Gronau zweimal überwinden und die Partie zugunsten des Titelverteidigers drehen. Als auch das letzte Ligaspiel zwischen der SG Blau Gelb Marburg und dem MTV Stuttgart absolviert war, stand fest: Unsere Kiezkicker beendeten die Saison wie im Vorjahr als Tabellenfünfter, allerdings mit drei Zählern mehr auf der Habenseite.

Den dritten Meistertitel nach 2008 und 2012 feierten die Marburger, die sich im finalen Spiel mit 1:0 gegen Stuttgart durchsetzen konnten. An dieser Stelle: Herzlichen Glückwunsch nach Marburg! Grund zur Freude hatte auch unser Blindenfußballer Rasmus Narjes, der zum besten Abwehrspieler der Liga gewählt wurde!

Platz	Team	Punkte
1	SF/BG Blista Marburg	18
2	Chemnitzer FC	18
3	MTV Stuttgart 1843	17
4	FC Schalke 04	15
5	FC St. Pauli	14
6	PSV Köln	8
7	SG Eintracht Braunschweig/Viktoria 89 Berlin	5
8	ISC Viktoria Dortmund-Kirchderne	4
9	BFW/VSV Würzburg	1

Hauke Brückner

REEPERBAHN FESTIVAL STARTET HEUTE

FC St. Pauli ist mit dabei

Am heutigen Mittwoch beginnt das Reeperbahn Festival. Bis zum 26. September gibt es in den Clubs und Locations rund um den Kiez mächtig was auf die Ohren. In diesem Jahr gibt es zudem eine große Besonderheit: Der FC St. Pauli und das Reeperbahn Festival kooperieren erstmals bei dieser Veranstaltung. So wandelt sich der Fan-Shop auf der Reeperbahn am Freitag (25.9.) und Sonnabend (26.9.) zur Konzert-Location. Außerdem gibt es von hummel, dem Ausrüster des FC St. Pauli, eigene Reeperbahn Festival-Klamotten, die Euch das passende Outfit geben.

Das Reeperbahn Festival ist Deutschlands größtes Clubfestival, das in diesem Jahr zum zehnten Mal stattfin-

det. In über 70 Locations gibt es neben jeder Menge Musik zudem Lesungen, Kunst und verschiedene Workshops. Neben dem öffentlichen Programmangebot bietet das Reeperbahn Festival ein Fachbesucherprogramm für Unternehmen und Organi-

sationen aus der internationalen Musik- und Digitalwirtschaft. Diese können im Rahmen von Konferenzen, Networking-Sessions, Showcase-Konzerten und vielen weiteren innovativen Veranstaltungen Kontakte knüpfen und ihr Produkt präsentieren.



War was letzte Woche auf Twitter – außer Heimsieg gegen Duisburg uns Auswärtspunkt in Braunschweig? Eure Tweets zum heutigen Heimspiel unter #fcspfch

■ @BVG_Kampagne

Ist eigentlich gerade etwas im Netz los? Eher nicht, oder? Daher heute einfach mal nur ein Foto einer Tram.



■ @fafagoal23

Great win with the boys tonight..my first official game, and first assist..great strike by Basti...

■ @v_lenzen

Gab's eigentlich irgendein Kopfballduell, das Lasse Sobiech NICHT gewonnen hat? #fcsp #fcspmsv

■ @welshsimon74

St Pauli. Fantastic night out on the Reeperbahn. Rough is not the word...!!!! #fcspmsv

■ @geissy69

WTF? Das Spiel gegen Heidenheim am Mittwoch ist um 17.30 Uhr? #fcsp

■ @fra Newman

Es ist so schön, solchen Fußball von St. Pauli zu sehen. Ideenreich, schnell, spannend. Wirklich, wirklich. <3 #fcsp #ebsfcsp

■ @MannVomTheater

Ok, bedanken wir uns bei unserem Torwart und bei unseren Stürmern, dass es 0:0 steht... #ebsfcsp

■ @St_Pauli_Fan_92

Himmelmann Fußballgott! #ebsfcsp

■ @DeadCanDance01

Puhh... das geht jetzt in Ordnung so. #fcsp #ebsfcsp

■ @Marcel_Pauli

@fcstpauli weiter so. War ein klasse Spiel was ich via AFM-Radio mitverfolgen konnte.

■ @betamax65

Also #bmg, den Ewald könnt ihr vergessen. Der bleibt bei uns! #fcsp

DIE NEUEN

FC ST. PAULI TRIKOTS
VON HUMMEL JETZT IM HANDEL
& UNTER **HUMMEL.NET**



hummel

Ganz einfach; Homophobie hat beim FC St. Pauli nichts zu suchen. Was Fans und Verein schon lange leben, trägt die Mannschaft jetzt als klare Botschaft in alle Stadien.

AUSWÄRTS



HUMMEL-FCSP.DE
FCSP 15/16

KIEZHelden-UNTERSTÜTZER LEVI'S® FEIERT STORE-ERÖFFNUNG IM SCHULTERBLATT

Aktionsshirt Levi's-St. Pauli geht zugunsten von KIEZHelden in den Verkauf

Am Donnerstagabend (17.9.) feierten rund 300 geladene Gäste die Eröffnung des neuen Levi's® Stores im Schulterblatt. Neben Gästen aus der Modebranche sowie Anwohnern gaben sich auch die Profis des FC St. Pauli und der kaufmännische Geschäftsleiter Andreas Rettig die Ehre, um Levi's® im Viertel zu begrüßen.

Tradition vereint:

Levi's® x FC St. Pauli

Seit der Saison 2015/16 ist Levi's® offizieller Partner des FC St. Pauli und Unterstützer von KIEZHelden, der sozialen Seite des FC St. Pauli. Die

Kooperation zwischen den Kiezkickern und Levi's® umfasst mehrere Ebenen. Neben der Ausstattung des Profi-Teams mit Levi's®-Produkten wird Levi's® mit seinem Engagement sowohl den Betrieb von KIEZHelden, als auch ausgewählte soziale Projekte in der Region unterstützen.

Die erste Aktion läuft bereits, denn ab sofort gibt es das weltweit erste Levi's®-Tee Stadtteilshirt mit St. Pauli-Aufdruck! Fünf Euro von jedem verkauften Shirt fließen als Spende direkt an KIEZHelden und helfen so der sozialen Seite des FC St. Pauli.

Am Eröffnungsabend selbst konnten die Gäste nicht nur den neuen Laden als solches bewundern, sondern am St. Pauli-Kickertisch auch selbst aktiv werden. Für jedes geschossene Tor kamen 2-Euro-Spenden zugunsten von „Refugees Welcome“ zusammen. Nach 500 erzielten Toren dürfen sich die Helfer über 1.000 Euro freuen! Vielen Dank an dieser Stelle! Die Kooperation mit Levi's® läuft vorerst drei Jahre und so wird es zukünftig häufiger soziale Aktionen geben, die das KIEZHelden Motto weitertragen, die Welt ein kleines Stückchen besser zu machen. *Christian Prüß*



Fotos: Levi's® /Ulrich Schaarschmidt

congstar präsentiert: Neues vom Nachwuchs

Young Rebels

U19 SIEGT DOPPELT UND SETZT SICH OBEN FEST

An den letzten beiden Wochenenden waren unsere Nachwuchsteams mit unterschiedlichem Erfolg im Einsatz. Am besten präsentierte sich unsere U19, die gleich zwei Siege einfahren konnte. Für unsere U23 und U15 gab es jeweils einen Sieg und eine Niederlage, unsere U17 kassierte eine Pleite, während die U16 ein Remis holte.

Zwei Wochen hatte die Elf von Coach Joachim Philipkowski Zeit, die höchste Niederlage einer braun-weißen U19 in der Bundesliga zu verdauen. Bei Holstein Kiel wollten die Braun-Weißen die bittere Pleite gegen den VfL Wolfsburg (0:11) vergessen machen. Nach durchwachsender Leistung konnten sie die Kieler etwas glücklich mit 1:0 besiegen. Am vergangenen Sonntag empfangen die Kiez kicker dann Vorjahresmeister Leipzig. Die Gäste erspielten sich in der ersten Halbzeit ein Übergewicht, doch die Defensive unserer U19 hielt dem Leipziger Druck stand. Eine gute Viertelstunde vor dem Abpfiff schlug die Philipkowski-Elf eiskalt zu. Nach einem Konter war es Maurice Knutzen, der Marcell Sobotta bediente und dieser vollendete zum 1:0.

Wie in Kiel sollte Sobotta zum Matchwinner avancieren, denn die Leipziger hatten in den Schlussminuten keine passende Antwort parat. „Ich bin sehr zufrieden mit den Jungs“, lobte Philipkowski seine Elf nach dem Sieg gegen die Sachsen. Vor allem die Einsatzbereitschaft seines Teams habe ihm imponiert. Dank des fünften Sieges im sechsten Spiel rückten die Braun-Weißen auf den zweiten Platz hinter Wolfsburg vor. Am Sonntag (27.9., 12 Uhr) empfangen sie dann den TSV Havelse am Königskinderweg. Unsere U23 und U15 hielten in den vergangenen zwei Wochen jeweils

drei Zähler. Zunächst mussten sich beide Teams dem VfL Wolfsburg jeweils mit 0:3 geschlagen geben. Beide Mannschaften verarbeiteten die Niederlage gut und holten nur eine Woche später jeweils einen Sieg. Unsere U23 reiste zum BV Cloppenburg und gewann mit 2:1. Marian Kunze (18.) und Mustafa Zazai (23.) legten mit einem Doppelschlag binnen fünf Minuten den Grundstein für den dritten Sieg im vierten Spiel. Den dritten Dreier holte auch unsere U15, allerdings taten sich die Braun-Weißen gegen Hannover 96 lange schwer. Kurz vor der Pause sorgten Erjanik Ghubasaryan (29.) und der kurz zuvor eingewechselte Youssoufa Moukoko (34.) für eine schmeichelhafte Führung. Umut Ataykaya (39.) erhöhte kurz nach dem Seitenwechsel auf 3:0, ehe Moukoko mit seinen Treffer zwei und drei (62., 70.) für einen klaren Heimsieg sorgte. Eine Niederlage musste unsere U17, die zuvor spielfrei hatte, in der Vorwoche bei TeBe Berlin einstecken. Dabei musste Coach Timo Schultz feststellen, dass seine Mannschaft „einen gebrauchten Tag“ erwischte hatte. TeBe ging kurz vor der Pause in Führung und baute diese Mitte der zweiten Halbzeit aus. Schlussendlich stand für unsere U17 eine verdiente Niederlage zu Buche. Ebenfalls nur einmal war unsere U16 zuletzt im Einsatz. Die Elf von Coach

Malte Schlichtkrull gastierte beim MTV Treubund Lüneburg. Gegen die Niedersachsen kamen die Braun-Weißen nicht über ein 2:2-Remis hinaus. Gleich zweimal ging der MTV in Füh-

rung (3., 51.), doch beide Male gelang unserer U16 der Ausgleich, Finn Ole Becker zum zwischenzeitlichen 1:1 und Marcell Maksymilian Malz (69.) zum 2:2-Endstand. *Hauke Brückner*



HALTUNG ZEIGEN!

FC St. Pauli SHOP ONLINE

8. BLINDENFUSSBALL MASTERS
KEEP YOUR MIND WIDE OPEN



26. UND 27. SEPTEMBER 2015
BZBS SPORTANLAGE BORGWEG
BORGWEG 17A 22303 HAMBURG — U3 BORGWEG 50 M ENTFERNT
SAMSTAG 10 BIS 19 UHR — SONNTAG 10 BIS 17 UHR

MIT: AVDY MU BIRRO - BFT DUBLIN - BRUSSELS S-A-SIDE ANDERLECHT
CHEMNITZER FC - SG BLAU GELB MARRBURG - FC ST. PAULI VON 1910 E.V.
RAHMENPROGRAMM: MITMACHANGEBOTE, INFOS UND CATERING

hummel **Tischlerer Paepcke**
www.tischlerer-paepcke.de



HEINZ PICKEL
10.11.1950 - 23.8.2015



Am 23. August 2015 verstarb nach langer Krankheit Heinz Pickel aus Unterschleichach im Steigerwald. Heinz war nicht nur Angehöriger der Polizeiinspektion Haßfurt in Bayern, sondern auch glühender Anhänger des FC St. Pauli. Oft opferte er seine Wochenenden, um gemeinsam mit seinem Sohn ans Millerntor zu fahren. Statt eines Trauerkranzes, den der Verstorbene abgelehnt hat, werden seine Kollegen einen vergleichbaren Betrag an den FC St. Pauli spenden.

Wir wünschen allen Hinterbliebenen viel Kraft in dieser schweren Zeit und sind uns sicher, dass Heinz, wo immer er auch gerade sein mag, weiterhin mit seinem FC St. Pauli mitfiebert.

Fanladen-News



SONDERZUG NACH PADERBORN

Zum Auswärtsspiel am 26.9.2015 fahren wir mit einem Doppelstock-Sonderzug des blau-gelb-(braun-weiß-rot;-) Beförderungunternehmens Metronom, welches das Alkoholverbot für diese Fahrt ausgesetzt hat.

Alle Tickets und Plätze sind nach Ablauf der Vorbestellfrist vergeben. Einen freien Verkauf wird es leider nicht mehr geben.

Der Fahrpreis beträgt 21,50 Euro normal und 18,50 Euro für AFM-Mitglieder.

Hier schonmal die vorläufigen Fahrzeiten – diese werden sich nicht wesentlich von den endgültigen unterscheiden: Abfahrt Altona 06:06, Hamburg Hbf 06:19, Hamburg 06:29 – Ankunft Paderborn 10:28

Und zurück: Ab Paderborn ca. 16:00, Ankunft Harburg 20:18, Hamburg Hbf 20:28, Altona 20:44

Eintrittspreise in Paderborn: Stehplatz: 15,50 Euro, Steh erm.: 13,50 Euro
Sitzplatz: 38 Euro

Genehmigungen und Verbote in Paderborn sind noch nicht bekannt.

Auch die U-18 Ragazzi fährt mit dem Sonderzug!

Öffnungszeiten: Dienstags bis freitags von 15 bis 19 Uhr sowie vor und nach den Heimspielen der Profis.

Fanladen St. Pauli, Heiligengeistfeld 1A, 20359 Hamburg, Tel. 4396961, Fax. 4305119, info@stpauli-fanladen.de
www.stpauli-fanladen.de und facebook.com/fanladen

VIVA-Kalender

Termine für St. Paulianer

AFM-Mitgliederversammlung
Freitag, 30.9., 19 Uhr (Einlass 18 Uhr): Die Abteilung Fördernde Mitglieder (AFM) lädt alle Mitglieder zur jährlichen Versammlung, die diesmal im Ballsaal Haupttribüne stattfindet. Mitgliedsausweis und Personalausweis nicht vergessen!

1910V Jahreshauptversammlung von 1910 e.V.
Donnerstag, 1.10., 19 Uhr, Fanräume: Alle Mitglieder von 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V. sind zur Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen. Ihr wollt schnell noch Mitglied werden? Dann findet Ihr hier alle Infos: www.1910-museum.de

Delegiertenversammlung FCSR
Sonnabend, 24.10., 12 Uhr, Fanräume: Der Fanclubsprecherrat (FCSR) lädt zur Delegiertenversammlung der offiziellen Fanclubs in den Fanräumen am Millerntor ein. Diskutiert werden soll unter anderem über neue Aufnahmebedingungen für offizielle Fanclubs. Bitte überprüft vorher, ob Ihr den Beitrag von 30 Euro überwiesen habt, dieser ist Voraussetzung für die Teilnahme.

Kurz notiert

FC St. Pauli und der BVB spenden zehn Fahrräder

Der FC St. Pauli und Borussia Dortmund haben am vergangenen Freitag (18.9.) in einer gemeinsamen Aktion einer Zentralen Erstaufnahmeeinrichtung (ZEA) für Flüchtlinge zehn Fahrräder für Kinder samt Ausstattung (Helme, Schlösser, etc.) übergeben. Andreas Rettig (kaufm. Geschäftsführer), Thomas Meggle (Geschäftsführer Sport), Cheftrainer Ewald Lienen und der eigens aus Dortmund ange-reiste Norbert Dickel (Stadionsprecher des BVB) überreichten die Fahrräder der ZEA in der Niendorfer Straße. Sie nutzten vor Ort auch die Möglichkeit, sich einen Eindruck davon zu verschaffen, wie die Menschen, die geflohen sind, in Hamburg untergebracht sind. „Die Spende macht die Kinder sehr glücklich. So haben sie die Möglichkeit, auch mal rauszukommen und den Stadtteil und die Stadt kennenzulernen“, freute sich Pia Mareike Heyne, die als Sozialarbeiterin für Fördern & Wohnen in der Erstaufnahmeeinrichtung tätig ist, nach der Übergabe der Fahrräder.



KIEZ STROM



WIR MACHEN DEN KIEZ SO GRÜN WIE UNSEREN RASEN.

Bis zum Ende der Fußballsaison 2015/16 wollen wir gemeinsam mit euch 100.000 kWh sauberen Strom gewinnen, den wir für soziale Projekte auf dem Kiez spenden, z.B. für die Fanräume e.V.

JETZT MITMACHEN UND WECHSELN:
WWW.KIEZSTROM.COM

LichtBlick
Generational rechte Energie

Impressum



VIVA ST. PAULI ist die offizielle Stadi-
anzeiung des FC St. Pauli von 1910
e. V. und erscheint kostenlos zu den
Heimspielen.

Herausgeber: FC St. Pauli von
1910 e. V. und die FC St. Pauli
Vermarktungs GmbH & Co. KG
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-34
Fax: 040/31 78 74-29
E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com
Namentlich gekennzeichnete
Artikel geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christoph Pieper

Verlag: Eigenverlag

**Redaktion, Heftplanung und
Lektorat:** Christoph Pieper (CvD),
Hauke Brückner

Redaktionelle Mitarbeit:
Hannes Bühler, Gerhard von der
Gegengerade, Tim Hemmrich,
Jörn Kreuzer, Christoph Nagel,
Moritz Piehler, Christian Prüß,
Alexander Timm

Fotos: BVG, Eibner, Sabrina Adeli-
ne Nagel, Levi's®/Ulrich Schar-
schmidt, FC St. Pauli, Stadionmo-
dellbau Tribian, Witters

Anzeigen: Kaiser Werbung
Tel.: 040/765 89 53
andreas.kaiser@fcstpauli.com

Layout, Satz + Reinzeichnung:
mg design GmbH

mg design
www.design-mg.de

Druck: Minx Druck GmbH

MINX
wir können Druck vertragen
DRUCK

FOLGE UNS AUF:

 **FCSP**

 **fcstpauli**

 **fcstpauli**

 **fcstpauli**

 **fcstpauli**